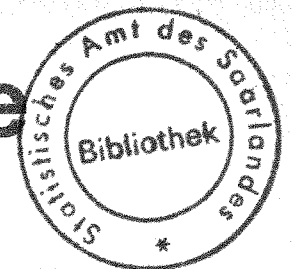


Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 59 29

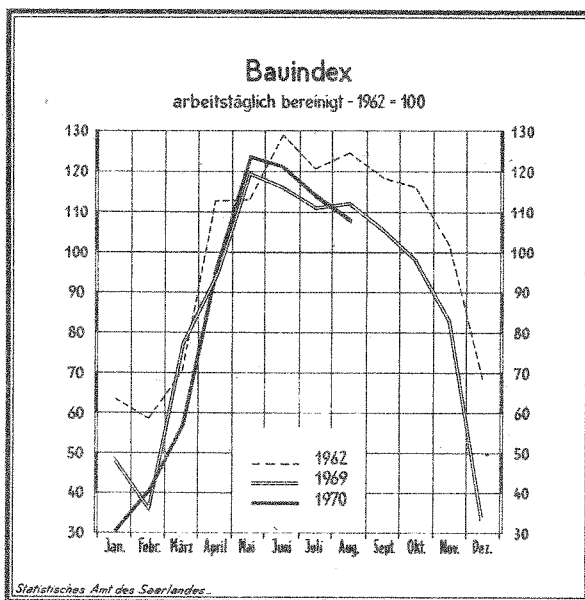
*) F I 1 - m 8/70

Ausgegeben am 11. November 1970

Bauhauptgewerbe im August 1970

Auch im August konnte der Auftragsbestand nur wenig abgebaut werden. Er war im Durchschnitt

der ersten acht Monate um rund ein Viertel höher als im Vorjahr, wobei allerdings die Preissteigerungen nicht berücksichtigt sind. Infolge der geringeren Zahl von Arbeitstagen fiel die Arbeitsleistung in allen Bereichen erheblich niedriger aus. Bemerkenswert war jedoch, dass sich für die ersten acht Monate beim öffentlichen und Verkehrsbau eine Minderleistung von 10 % gegenüber dem Vorjahr ergab, wogegen die Bauleistung im gewerblichen und industriellen Bau – gemessen an den Arbeitsstunden – um 9,6 % gesteigert werden konnte. Im gleichen Zeitraum



nahm die Bruttolohnsumme weiter zu, so dass das Vorjahrsvolumen um nunmehr 17,2 % übertroffen wurde. Die Zahl der Beschäftigten (23 278) veränderte sich gegenüber Juli nur geringfügig (- 0,5 %).

Entwicklung von Beschäftigung und Umsatz

Jahr	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Lohn- und Gehaltssummen	Umsatz ¹⁾	Bauindex 1962 = 100		
	Anzahl	1 000	1 000 DM		insgesamt	Hochbau	Tiefbau
1964	31 306	4 539	23 778	67 172	108,2	102,6	116,6
1965	29 907	4 185	24 082	65 093	101,8	94,9	112,1
1966	27 644	3 975	24 322	64 738	99,1	93,2	108,7
1967	23 572	3 256	20 670	57 265	85,5	76,2	99,1
1968	23 558	3 226	21 158	50 126	87,5	77,6	103,7
1969	22 832	3 064	21 880	54 930	86,6	74,4	105,5

¹⁾ Ab 1968 einschliesslich Mehrwertsteuer.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Monatliche Entwicklung

Alle Betriebe

Bauhauptgewerbe*)

Saarland

Monat: August 1970

Merkmal	August 1970	Juli 1970	Januar-August		Veränderungen in %			
					August 1970	Jan.-Aug. 1970		
					gegenüber			
			1970	1969	Juli 1970	Jan.-Aug. 1969		
Anzahl/MD								
Beschäftigte insgesamt	23 278	23 394	22 173	22 891	- 0,5	- 3,1		
Tätige Inhaber	861	840	838	854	+ 2,5	- 1,9		
Kaufmännische und technische Angestellte	2 205	2 207	2 178	2 145	- 0,1	+ 1,5		
Übrige Beschäftigte	20 212	20 347	19 157	19 892	- 0,7	- 3,7		
Facharbeiter, Poliere, Meister	12 164	12 207	11 880	11 876	- 0,4	+ 0,0		
Helfer, Hilfsarbeiter	7 627	7 704	6 849	7 521	- 1,0	- 8,9		
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten	421	436	428	495	- 3,4	-13,5		
1000 DM								
Löhne	27 931	30 556	175 521	149 767	- 8,6	+17,2		
Gehälter	3 394	3 483	25 425	22 424	- 2,6	+13,4		
Anzahl								
Arbeitstage	21	23	145	146	- 8,7	- 0,7		
1000								
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	3 606	4 023	23 199	24 700	-10,4	- 6,1		
Wohnungsbau	970	1 137	6 453	7 275	-14,7	-11,2		
Landwirtschaftlicher Bau	5	12	45	101	-58,4	-55,4		
Gewerblicher und industrieller Bau	940	1 026	6 156	5 617	- 8,4	+ 9,6		
Öffentlicher und Verkehrsbau	1 691	1 848	10 535	11 707	- 8,5	-10,0		
Hochbau	326	339	2 059	2 603	- 3,8	-20,9		
Straßenbau	714	737	4 054	4 498	- 3,1	- 9,9		
Sonstiger Tiefbau	651	772	4 422	4 606	-15,7	- 4,0		
1000 DM								
Umsatz insgesamt (ohne Umsatzsteuer)	84 121	74 850	444 911	328 904	+12,4	+35,3		
Wohnungsbau	20 933	20 998	106 231	82 801	- 0,3	+28,3		
Landwirtschaftlicher Bau	111	216	1 058	1 602	-48,6	-34,0		
Gewerblicher und industrieller Bau	18 895	18 527	118 990	85 340	+ 2,0	+39,4		
Öffentlicher und Verkehrsbau	44 182	35 109	218 632	159 161	+25,8	+37,4		
Hochbau	5 349	5 264	34 168	33 673	+ 1,6	+ 1,5		
Straßenbau	19 269	14 148	85 565	61 311	+36,2	+39,6		
Sonstiger Tiefbau	19 564	15 697	98 899	64 177	+24,6	+54,1		
1000 DM/MD								
Auftragsbestand (ohne Umsatzsteuer)	450 959	465 360	415 221	331 863	- 3,1	+25,1		
Meßziffern/MD								
Bauindex insgesamt (1962 = 100)	109,4	114,7	86,7	89,7	- 4,6	- 3,3		
Hochbau	90,5	94,6	74,0	76,9	- 4,3	- 3,8		
Tiefbau	139,2	146,2	106,7	109,5	- 4,8	- 2,6		

*) Ab Mai 1968 ohne Großbaustellen in Rheinland-Pfalz.

Auftragsbestand am Ende des Monats

Alle Betriebe

Bauhauptgewerbe

Saarland

Monat: August 1970

Zeitraum	Insgesamt	davon						
		Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					insgesamt	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1 000 DM								
1967 MD	262 066	30 693	831	56 096	174 446	30 438	69 778	74 230
1968 MD	260 234	35 701	826	47 167	176 540	41 693	69 747	65 100
1969 MD	335 934	50 261	832	68 588	216 253	42 792	87 992	85 469
1970 MD								
1969 Januar	301 994	41 040	615	69 351	190 988	35 591	72 034	83 363
Februar	309 870	46 110	722	69 211	193 827	35 015	75 115	83 697
März	338 830	47 769	960	81 039	209 062	48 445	79 161	81 456
April	342 779	49 022	1 058	75 226	217 473	46 567	86 569	84 337
Mai	338 593	50 505	1 010	67 879	219 199	40 450	89 443	89 306
Juni	346 077	48 684	800	76 441	220 152	39 923	91 101	89 128
Juli	340 644	46 124	977	71 384	222 159	43 345	92 431	86 383
August	336 117	45 559	681	64 154	225 723	47 329	90 515	87 879
September	378 805	56 288	655	70 000	251 862	54 829	103 405	93 628
Oktober	341 594	57 103	965	59 594	223 932	41 927	95 615	86 390
November	333 205	58 687	730	60 130	213 658	42 263	90 693	80 702
Dezember	322 701	56 247	808	58 648	206 998	37 816	89 820	79 362
MD	335 934	50 261	832	68 588	216 253	42 792	87 992	85 469
1970 Januar	341 464	53 847	669	58 570	228 378	52 168	96 362	79 848
Februar ¹⁾	373 917	59 541	789	81 874	231 713	41 933	102 720	87 060
März	395 379	58 326	421	90 244	246 388	43 961	105 862	96 565
April	397 542	59 673	656	97 223	239 990	40 128	107 844	92 018
Mai	416 676	71 891	788	96 132	247 865	43 005	114 476	90 384
Juni	480 475	79 343	704	130 931	269 497	58 100	112 118	99 279
Juli	465 360	74 456	521	127 794	262 589	60 111	115 534	86 944
August	450 959	68 310	407	120 791	261 451	58 230	110 127	93 094
September								
Oktober								
November								
Dezember								
MD								

1) Ab Februar 1970 vorläufige Ergebnisse.

ERLÄUTERUNGEN

Berichtskreis: Alle Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten folgender Gewerbebezüge: Hoch-, Tief- und Ingenieurbau, Hoch- und Ingenieurhochbau, Tief- und Ingenieur Tiefbau (ohne Strassenbau), Strassenbau, Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau, Dämmung und Abdichtung (Isolierbau), Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung, Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei, Zimmerei und Ingenieurholzbau, Dachdeckerei.

Anhand der Ergebnisse der Totalerhebung in der Mitte des Vorjahres werden die Ergebnisse der Monatsberichte für alle Betriebe hochgeschätzt.

Erhebungseinheit: Alle selbständigen Betriebe (nicht Unternehmen oder Baustellen), also Hauptbetriebe, Filialbetriebe, Niederlassungen und Arbeitsgemeinschaften (Gesellschaften des bürgerlichen Rechts) sowie Baustellen, sofern sie mit einem eigenen Bau- bzw. Lohnbüro verbunden sind.

Beschäftigte: Alle am Monatsende tätigen Inhaber, Mitinhaber, Familienangehörigen sowie alle beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen.

Löhne und Gehälter: In die Bruttosumme sind einbezogen: Erziehungsbeihilfen, Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Lohnausgleichskasse, Urlaubskasse oder das Arbeitsamt getragen werden, Beiträge zur Lohnausgleichskasse und Zusatzversorgungskasse, Zuschüsse des Arbeitgebers zu den Leistungen der Kranken- und Unfallversicherung, Gratifikationen, Erfolgsprämien und Umsatzantennen. Zulagen gem. Vermögensbildungstarifverträgen.

Nicht einbezogen sind: Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Trennungentschädigung- bzw. Auslösung, Wege- und Unterkunftsgelder, Fahrtkosten und sonstige Vergütungen, die Spesenersatz und nicht Arbeitseinkommen sind, sowie Vergütungen, die von der Lohnausgleichskasse, der Urlaubskasse oder dem Arbeitsamt zurückerstattet werden.

Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Löhnen zugerechnet.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von den Beschäftigten und Inhabern tatsächlich geleistete Arbeitsstunden.

Umsatz (Vereinbarte Entgelte): Alle dem Finanzamt zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Inland einschliesslich Berlin und deutschen Freihäfen.

Auftragsbestand: Wert aller am Monatsende vorliegenden Aufträge einschliesslich der Auftragsreste von angefangenen aber noch nicht abgeschlossenen Arbeiten ohne Umsatzsteuer.

Bauindex: Der Bauindex wird, ausgehend von den Basiswerten des Jahres 1962, mit Hilfe der geleisteten Arbeitsstunden fortgeschrieben. Da hierbei die Produktivitätsfortschritte unberücksichtigt blieben, werden die Messziffern mittels eines Produktivitätsfaktors korrigiert, der anhand der Entwicklung des preisbereinigten Umsatzes je Arbeitsstunde errechnet wird

ZEICHENERKLÄRUNG

- = nicht vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden/wegen Geheimhaltung nicht veröffentlicht
- .. = Angabe sachlogisch nicht möglich
- o = mehr als nichts aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit

Abweichungen bei Summenangaben sind auf Abrunden zurückzuführen.